

Desert Rats – Schöner Sound von Wüstenratten

Romantisch und rockig

Nun huschen sie wieder und mischen die Countryszene auf: Die «Desert Rats» – die Wüstenratten mit ihrem schönen Sound. Und sie beissen wieder zu. Wie schon in der früheren Bandzusammensetzung wieder zu sechst sounden sie ins zwölfte Jahr. Mit vier neuen Gesichtern und den zwei Urgesteinen, Nicolo Paganini und Albi Specker, die seit der Gründung der Band dabei sind.

Romantisch und rockig

Nach knapp einem Jahr Pause sind die «Desert Rats» wieder da! Die Ostschweizer Countryband präsentiert sich mit einem neuen Programm und neuen Titeln von fetzigen Country-, Rock- und Rock'n-Roll-Songs, verträumten Pop-Balladen bis zu mexikanisch beeinflussten Tanzstücken. Wie die Alten sungen, so sounden auch die vier Neuen. Die da sind: Bianca Bär (Vocals, akustische Gitarre), Vico Gortana (Schlagzeug), Jürg «Boots» Stiefel (Bass) und auf dem für Country typischen Instrument (Pedal Steel Guitar) Renato Liera. «Wer den Mix aus romantischer und rockiger Musik mag, ist mit unserem Programm gut bedient», sagt Albi Specker, der Saitenvirtuose auf der akustischen und elektrischen Gitarre.

Keine «Gassenhauer»

In über 600 Konzerten haben Albi Specker und Nicolo Paganini den für die «Desert Rats» typischen Stil mitgeprägt. «Wir spielen nicht einfach Gassenhauer-Titel aus dem Countrysegment rauf und runter, sondern arrangieren Rock-, Pop- und Blues-Songs auf unsere für den Countrystil typische Instrumentierung.» Das hat sich seit der Gründung der Band bewährt. Und was sich bewährt hat, soll man nicht stehen lassen, sondern daran weiter werken. «Die neuen Bandmitglieder haben natürlich auch neue Ideen fürs Programm mitgebracht», freut sich Specker vor allem auf die Verstärkung im gesanglichen Bereich: «Mit Bianca Bär haben wir erstmals eine Sängerin in unserer Band.»

Neue Gesichter – alte Leidenschaft

Seit 1996 beleb(t)en die «Desert Rats» die Countryszene. An über 600 Konzerten begeisterte die Band aus dem Toggenburg die Countryfamilie: in kleinen Beizen, bei privaten Anlässen und Firmenevents, an Countryfestivals in Europa, bei Gigs in Österreich, Spanien, Frankreich, Italien

oder dann bei einem Openair-Auftritt in Deutschland vor 10 000 Leuten. «Allein im Millenniumsjahr 2000 wurden wir für über hundert Auftritte gebucht – das war unser Rekordjahr», sagt Specker.

It's Modern Country Music

«Im Jahr 2006 gingen wir über die Bücher, fragten uns: Wie und ob überhaupt weiter mit den «Desert Rats»?», sagt Albi Specker und präsentiert auch gleich das Resultat: «Die «Desert Rats» sind wieder da! Mit vier neuen Bandmitgliedern und Corinne Bitterlin-Paganini als Kontaktperson fürs Booking neu aufgestellt, mit neuem Repertoire und wie von uns gewohnt viel Tanzbarem dabei!» Und noch immer sind sie die soundig-schönen Wüstenratten. Unkompliziert und sympathisch. «Country-Music finden wir total lässig, den Leuten Freude bereiten, macht uns Riesenspass. Irgendwo ist ein Fest, jemand sucht eine Band – und wir fragen nur eines nach: Wann und wo sollen wir dort sein?», sagt Specker. Und wer die «Desert Rats» kennt und sie schon live erlebt hat, weiss, dass sie nicht nur dort sind, sondern mit ihrem Modern-Country-Stil zubeissen und die Countryfans mitreissen. *he*

Infos: www.DesertRats.ch



Gruppenbild mit Dame. Die «Desert Rats» sind Bianca Bär, Jürg «Boots» Stiefel, Albi Specker, Vico Gortana, Renato Liera, Nicolo Paganini (von links).

Bilder: zVg